

Rechenschaftsbericht des Vorstands

gemäß § 8 der Satzung

für das Geschäftsjahr 2022

Vorstand:

- 1. Melanie Arnold
 - 2. Daniel Frank
 - 3. Harald Müller

Steuernummer: 205/110/50651

Finanzamt: Bad Kissingen

Freistellungsbescheid: 16.01.2023

für den Permakulturverein Waldgeister e. V.

für das Jahr 2022

Einleitung

Gemäß § 8 unserer Satzung ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung einzuberufen. Dem ist er in diesem Jahr termin-, frist- und formgerecht nachgekommen.

Mein Dank gilt den Vorstandskollegen für Ihre engagierte Mitarbeit.

Mitgliederstand und Mitgliedsbeiträge

Der Mitgliederstand des Vereins hat sich im vergangenen Jahr wie folgt verändert:

Jahresbeginn: 68

eingetreten: 15

ausgetreten: 7

verstorben: 0

ausgeschlossen: 0

Jahresende: 76

Mittelverwendung laut Satzungsziel

Der Verein fördert und trägt, gemäß § 2 unserer Satzung, Projekte, Maßnahmen und Aktionen, die dem Zweck der Entwicklung und Förderung einer nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsweise dienen.

Er wurde im wesentlichen erfüllt durch:

Das Jahr fing sehr gut an, denn Dank der großzügigen Sachspende von Backsteinen aus der Propstei Wechterswinkel konnten wir Anfang des Jahres unser Gewächshaus fertig stellen. Gerade noch rechtzeitig um einen Großteil der Aussaat für das neue Gartenjahr im Gewächshaus anzuziehen.



Als der Frühling auch in der Rhön angekommen war besuchte uns eine Gruppe junger Menschen, die im Zuge eines "Freien Studiums" sich Wissen über Permakultur bei uns im Lehrgarten aneignen wollten. Nach einer Gartenführung konnten wir der Gruppe auch praktische Erfahrungen in diesem Bereich mit an die Hand geben und trotz Regen wertvolle Pflanzenkohle herstellen.



Nachdem Daniel schon einige Baumschnittkurse besucht und auch noch viel Fachliteratur darüber gelesen hat, hat er in diesem Jahr auch seine ersten eigenen Baumschnittkurse in Waldberg abgehalten.

Nach einer theoretischen Einführung, Sicherheitshinweisen und dem Besprechen der verschiedenen Werkzeuge ging es daran die Bäume zu schneiden.

Dabei wurden alte und junge Bäume von unterschiedlichen Obstsorten gepflegt.



Nachdem die Bäume geschnitten wurden fällt natürlich jede Menge Astschnitt an. Dieser wird bei uns auf dem Gelände gesammelt und in unserem Edelstahl-Kontiki zu wertvoller Pflanzenkohle umgewandelt. Diese Kohle ist wie ein Schwamm und hat in Erde eingearbeitet vielseitige Vorteile.

Diesen Nutzen und die Herstellung zeigten wir auch 2022 interessierten Kursteilnehmern.



Ebenfalls im Frühling starteten auch wieder unsere Permakultur-Stammtische, die offen für alle Vereinsmitglieder und Interessierte sind. Hier werden leichte körperliche Arbeiten und das Vermitteln von Fachwissen kombiniert.

Und so wurden beispielsweise zusammen Bäume veredelt, Beete für die Anzucht vorbereitet oder ein neues Hügelbeet angelegt.



Neben eigenen Kursen bei uns in der Rhön durften wir außerdem zwei weitere Kurse im Raum Freiensteinau für ein Vereinsmitglied leiten.

Zum einen gab es im Frühjahr einen Permakultur-Workshop, bei dem neben der Theorie auch ein sog. Schlüssellochbeet mit den Teilnehmern gebaut wurde.



Zum Anderen fand im Herbst dort ein Sensenkurs statt. Hier konnte Daniel den Teilnehmern die Vorteil der Handsense näher bringen und ihnen die Grundzüge des Sensens mitgeben.

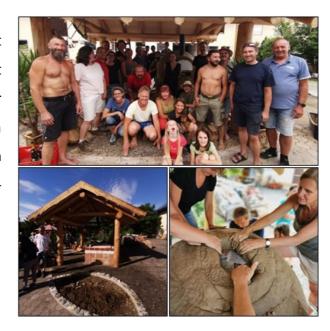
Inzwischen haben die Vereinsmitgieder vor Ort eine eingetragene Genossenschaft namens "urSPRUNGSzeit eG" gegründet. So durften wir sie auf diesem Weg begleiten und sind jetzt mit einem weiteren Permakulturprojekt vernetzt.



Außerdem nahm der Permakulturverein Waldgeister e. V. am Workshop "BioTopBau" des in Unterfranken neu gegründeten Permakulturvereins "Vielfaltwald" teil und konnte sich dort weiter in der Region vernetzen.



Eine große Freundschaft hat sich mit der Zeit mit dem Österreichischen Waldgarteninstitut gebildet. Wir vertreiben nicht nur die Bücher von Bernhard Gruber in Deutschland, sondern sehen uns auch bei zahlreichen Lehmofenworkshops und beim Permakultur-Design-Kurs in Österreich.



Gefreut haben wir uns auch über die Einladung auf dem KoMMz Festival – Deutschlands ältestem und größtem Non-Profit-Festivals – einen Vortrag über Permakultur zu halten.

Wir konnten so zahlreiche Menschen durch den Vortrag, dem Holzvergaserofen zum Anschauen und zahlreichen Büchern mit dem Gedanken der Permakultur inspirieren.



für den Permakulturverein Waldgeister e. V.

für das Jahr 2022

Unser Wissen konnten wir in diesem Jahr neben den zahlreichen Gästen und Besuchern außerdem auch zwei Praktikanten weitergeben. Sebastian absolvierte im Zuge eines Schulpraktikums zwei Wochen bei uns und Doreen blieb ebenfalls mehrere Wochen im Zuge einer Orientierungszeit, bewilligt durch das Arbeitsamt.



Außerdem hatten wir auch wieder hervorragende Bundesfreiwillige bei uns zu im Verein.

Nachdem Dominik das Gewächshaus fertig gestellt hatte, konnte er voller stolz weiter in die Zukunft blicken. Er kann inzwischen das hier gewonnen Wissen in seinem jetzigen Beruf weiter nutzen.

Im Anschluss daran begrüßten wir unsere neue Freiwillige aus dem fernen Südkorea. Seung-Yeon lernte unseren Verein über unsere ehemalige Freiwillige Isabelle kennen.



Alle haben wir fest in unser Herz geschlossen und sind Ihnen für Ihr Engagement in unserem Verein sehr dankbar.

Zusammen mit unseren Bundesfreiwilligen und den Vereinsmitgliedern vor Ort konnten wir in diesem Jahr trotz der Trockenheit eine gute Ernte aus unserem Lehrgarten erzielen. Die vielen Jahre des Humusaufbaus zahlen sich inzwischen aus, so dass sogar skeptische Menschen erstaunt in unserem Garten die Boden und die daraus resultierenden Gemüsepflanzen bewundern.



Das Anfang des Jahres angelegte Hügelbeet hat uns schon im ersten Jahr mit zahlreichen Kürbissen und Kapuzinerkresse beschenkt.

Außerdem brachten auch die Weinreben an der Sonnenfalle zum ersten Mal wunderbar fruchtige Weintrauben hervor.

Ebenfalls neu ist unser als Gemeinschaftsbereich geplanter Platz unterhalb des alten Apfelbaumes. Hier werden kleinere Sonnenfallen gebaut, um dann wärmeliebende Bäume beheimaten zu können. Der Schatten



und ein geplantes Tipi als Wanderschutzhütte soll unseren Vereinsmitgliedern und Gästen bei Regen und praller Sonne Schutz bieten.

Neu sind auch unsere Feiern zu den Sonnenfesten (Sommer-/u. Wintersonnenwende und Frühling-/u. Herbst-TagundNachtgleiche). Bei diesen wunderbaren Treffen geht es um die soziale Ebene der Permakultur.

Hier ist Zeit und Raum um sich kennenzulernen, auszutauschen und sich tiefer zu vernetzen. Die Treffen werden gut besucht und sind bei Besuchern von Nah und Fern sehr beliebt.



Bei den zahlreichen Besuchern in unserem Garten war in diesem Jahr auch eine Mitarbeiterin des Bayerischen Rundfunks dabei und so wurde über unseren Verein im Rundfunk und auf der Homepage des BR berichtet.

Mit praktischen Tipps um den Garten naturfreundlicher zu gestalten konnten wir hoffentlich einige Gartenfreunde erreichen.



Besuch haben wir auch von einer Schulklasse aus der Grundschule Burkardroth erhalten. An einem Vormittag konnten die Kinder praktische Erfahrungen zum Thema Kompostieren sammeln. Am zweiten Tag haben wir unseren Freund und Wildnispädagogen dazu geholt und gemeinsam mit ihm gingen die Kinder auf Abenteuersuche in den nahegelegenen Wald.



Unsere Bundesfreiwillige Seung-Yeon haben wir als wahre Künstlerin erlebt. Diese und andere Unikate sind nicht nur für die Insekten eine Freude, sondern sprechen auch die Gärtner an.

Die Nisthilfen bieten den Insekten die optimale Bedingungen ihre Brut abzulegen. Sie helfen damit aktiv zur Insektenerhaltung.



Außerdem haben wir zusammen mit Seung-Yeon und Franziska ein Buch angefangen zu konzipieren und umzusetzen. Dieses Buch soll die gängigen Permakulturpraktikten ohne Worte darstellen und somit international verkauft werden können.



Aufgrund des guten Gartenjahres und der breiten Vernetzung mit anderen Permakultur-Projekten haben wir inzwischen eine große Saatgutbank.

Dieses Saatgut teilen wir ab diesem Jahr in einer Saatgutbox mit unseren Vereinsmitgliedern. Die Box wird von Mitglied zu Mitglied verschickt und jeder darf sich Saatgut entnehmen und eigenes Saatgut dazu legen. Dadurch wird die Biodiversität in den Gärten unserer Mitglieder erhöht.



für den Permakulturverein Waldgeister e. V.

für das Jahr 2022

YouTube-Kanal

Als junger Verein engagieren wir uns natürlich auch in der Online-Bildung und betreiben einen YouTube-Kanal der inzwischen auf 16.500 Abonnenten angewachsen ist und der sich stetigem Zuwachs erfreut. Ein reger Austausch unter den Kommentierenden führt zu einem Zuwachs an Wissen über Natur und Nachhaltigkeit, der uns selber immer wieder überrascht. Uns erreichten zahlreiche Mails und Kommentare in denen beschrieben wurde, dass unsere Videos der Anstoß für eigenes Handeln war. Aufgrund unserer Anregungen sind in den letzten Jahren alleine über den YouTube-Kanal viele neue Projekte entstanden.

Immer größerer Beliebtheit erfreut sich auch unser Podcast Format, bei dem wir Menschen aus allen Bereichen der Permakultur sprechen lassen. Unter den Gästen befinden sich beispielsweise die Hersteller der "KompoToi's" - dem Shop für Komposttoiletten oder Wissenschaftler wie Prof. Dr. Ralf Otterpohl. So erhalten die Zuschauer nicht nur unser Wissen, sondern können auch von dem Wissen und dem Erfahrungsschatz anderer Projekte profitieren.

Finanzielle Situation

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Die Überschussrechnung weist Einnahmen von 28.435 Euro und Ausgaben von 25.100 Euro aus, so das sich ein Überschuss von 3.335 Euro ergibt. Der Vorstand wird die einzelnen Positionen noch erläutern.

Ziele und Projekte für 2021

Für das Jahr 2023 sind aktuell 6.700 Euro an Mitgliedsbeiträgen eingeplant.

Für das kommende Jahr hat der Vorstand folgende Schwerpunkte im Blick:

Die groben Arbeiten am Permakulturgarten sind soweit abgeschlossen. Die Hauptarbeit wird die Detailarbeit sein, also Beetstrukturen verbessern, Wege sinnvoll anlegen, usw. Außerdem soll eine Wanderschutzhütte durch ein großes Tipi im Garten entstehen.

für den Permakulturverein Waldgeister e. V.

für das Jahr 2022

Als Lehrgarten fehlen ebenfalls weitere Beschriftungen für die einzelnen Elemente des Gartens und eine große Übersicht über das Thema Permakultur.

Außerdem möchten wir das Angebot an Kursen noch optimaler anbieten. Bisher waren die Kurse mit viel Zeit und Energieaufwand geplant und bei wenigen Anmeldungen ineffizient. In kommenden Jahr wird deshalb ein anderes System erprobt. Hierbei können sich auch Einzelpersonen, Paare und Kleingruppen bei uns melden und ihren Kurstag individuell mit uns gestalten. Für den Zeitaufwand wird eine Pauschale je Stunde erhoben. So können wir allen Interessierten genau das Wissen vermitteln, dass er benötigt.

Auch im kommenden Jahr wollen wir den Bundesfreiwilligendienst fortführen und erhalten dafür immer wieder interessante Bewerbungen. Unklar ist jedoch die weitere Unterbringung der Freiwilligen. Leider ist der Campingplatz keine dauerhafte Lösung, so dass sich hier nach einer Alternative umgeschaut werden muss. Alle Mitglieder sind daher aufgerufen Ideen oder konkrete Wohnmöglichkeiten mit dem Vorstand zu besprechen.

Danksagung

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich unser Verein im vergangenen Jahr positiv entwickelt hat. Dies ist insbesondere ein Verdienst der vielen ehrenamtlichen Helfer, denen wir an dieser Stelle ganz besonders danken möchte. Ohne Eure tatkräftige Unterstützung, die Kuchen und aufbauenden Worte wäre der Verein leblos.

Besonders hervorheben möchten wir die Verdienste von Natalie & Harald, Susi & Klaus, Moni & Manni, Peter als Eigentümer des Campingplatzes, Michael als Anlaufstelle für Gemeindeangelegenheiten, Fabian für die Spenden von Holzspähnen, den Landwirten für die Schafswolle, der Propstei Wechterswinkel für die Überlassung der Ziegelsteine für das Gewächshaus und dem Freundeskreis für Kultur e. V. für die Einladung zum KOMMZ Festival.

Aber auch denjenigen, die durch ihre uneigennützigen Spenden uns ermöglicht haben, unsere satzungsmäßigen Aufgaben zu erfüllen, gilt der Dank des Vereins.

für den Permakulturverein Waldgeister e. V.

für das Jahr 2022

Und nicht zuletzt möchte wir Euch danken, die Ihr durch Euer Erscheinen, Euer Interesse an unserem Verein, zeigt wie wertvoll das Thema Permakultur und unsere Arbeit ist.

Wünschen wir gemeinsam unserem Verein eine gute Zukunft.

Melanie Arnold

1. Vorsitzende

Permakulturverein Waldgeister e. V.